



Mitteilung

Berlin, den 8. Mai 2015

**Die 14. Sitzung des Unterausschusses
findet statt
- teilweise als öffentliche Expertenanhörung -
am Montag, dem 18. Mai 2015, 16:00 Uhr
10557 Berlin, Paul-Löbe-Haus
Sitzungssaal: 2.800 (Eingang West)**

Sekretariat
Telefon: +49-30-227 33703
Fax: +49-30-227 36131

Sitzungssaal
Telefon: +49-30-227 30476
Fax: +49-30-227 36479

**Achtung!
Abweichender Sitzungsort!**

Allgemeine Informationen zum Besuch öffentlicher Anhörungen

Bitte teilen Sie uns zur Anmeldung bis zum 13. Mai 2015 (Anmeldeschluss 16 Uhr) per E-Mail (auswaertiger-ausschuss@bundestag.de) oder Fax (030-227-36131) folgende Angaben mit:

Datum und Thema der Anhörung
Name, Vorname
Geburtsdatum

Wir bitten um Verständnis dafür, dass die Anmeldung aus Kapazitätsgründen nicht immer den Zugang garantieren kann. Ein frühzeitiges Erscheinen ist daher empfehlenswert. Wegen des teilweise großen öffentlichen Interesses können wir Ihre Anmeldung leider nicht bestätigen. Ein Rede- und Fragerecht besteht nicht.

Bitte überprüfen Sie kurz vor dem Termin der Anhörung die Raumangaben auf der Internetseite des Auswärtigen Ausschusses, da sich diese kurzfristig ändern können, und bringen Sie zur Einlasskontrolle einen gültigen Personalausweis oder Reisepass mit.



Tagesordnung öffentlicher Teil

Tagesordnungspunkt 1

Expertenanhörung zum Thema

„Einfluss von wirtschaftlichen Aktivitäten auf Krisen und Konflikte - Beitrag der Wirtschaft zur Krisenprävention und Friedenskonsolidierung“

Eingeladene Expertinnen und Experten:

- **Frau Dr. Melanie Coni-Zimmer**
Hessische Stiftung Friedens- und Konfliktforschung, Frankfurt/Main
- **Frau Lena Guesnet**
Bonn International Center for Conversion
- **Frau Sarah Lincoln**
Brot für die Welt, Berlin
- **Herr Prof. Dr. Ulrich Brand**
Universität Wien

Tagesordnung nichtöffentlicher Teil

Tagesordnungspunkt 2

Bericht der Bundesregierung
zur Lage in Burundi



Auswärtiger Ausschuss

UA Zivile Krisenprävention, Konfliktbearbeitung und vernetztes Handeln (3)

Tagesordnungspunkt 3

Unterrichtung durch die Bundesregierung

Vierter Bericht der Bundesregierung über die Umsetzung des Aktionsplans "Zivile Krisenprävention, Konfliktlösung und Friedenskonsolidierung"

(Berichtszeitraum: Juni 2010 bis Mai 2014)

BT-Drucksache 18/3213

Federführend:

Auswärtiger Ausschuss

Mitberatend:

Innenausschuss

Verteidigungsausschuss

Ausschuss für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Ausschuss für Menschenrechte und humanitäre

Hilfe

Ausschuss für wirtschaftliche Zusammenarbeit und

Entwicklung

Dr. Franziska Brantner, MdB

Vorsitzende